

Einkaufspreise des Landwirtes und Abgabepreise des Händlers in EUR/t ohne MwSt. (keine Terminware)

frei Hof (Strecke), mind. 25 t

Datum: 18.04.2024

Seite 1

	MV			BB			ST			TH			SN		
	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ
<u>Stickstoffdünger</u>															
KAS 27% N	270 – 277	274	281	270 – 285	276	286	275 – 285	280	292	270 – 290	282	294	270 – 298	283	294
Harnstoff 46 gekörnt 46 % N				390		410							390		417
Harnstoff 46 gekörnt 46 % N mit UI	404 – 425	415	427	410 – 419	415	434	410 – 440	424	444	410 – 440	426	445	410 – 425	418	442
Harnstoff 46 geprillt 46 % N															
Piagran pro 46 % N	410 – 420	415	439	410 – 430	419	447	415 – 440	429	447	420 – 440	430	449	415 – 434	425	450
Alzon neo-N 46 % N	485 – 508	496	534	500 – 505	503	515	450 – 505	488	515	490 – 509	499	508	450 – 510	492	508
ASS 26% N + 13% S	320 – 330	325	374	310 – 348	331	371	295 – 360	338	376	330 – 390	360	381	310 – 390	350	377
SSA 21% N + 24% S	305 – 310	308	296	280 – 310	299	298	295 – 300	297	296	295 – 304	298	297	280 – 304	294	301
AHL 28% N	267 – 275	271	276	270 – 285	277	280	275 – 290	283	283	275 – 293	285	290	275 – 293	284	290
Piamon + S 33% N + 12% S	409 – 420	415	442	420 – 445	433	442	400 – 445	425	442	400 – 449	425	444	410 – 449	436	441
NTS-Lsg. 27% N + 3% S			315	330		320									
Alzon flüssig 25% N + 6% S	308 – 315	311	337	310 – 312	311	334	310 – 325	317	337	314 – 325	320	338	314 – 325	318	335
Yara Sulfan / NS 24% N + 6% S	280 – 291	284	295	287 – 295	293		295 – 300	296		295 – 320	302	308	295 – 320	301	325
<u>Magnesiumdünger</u>															
Kieserit granuliert	275 – 318	291	291	295 – 300	298	293	280 – 300	288	295	280 – 304	290	296	285 – 304	296	302
Magnesiumsulfatlsg. 6% MgO+5%S															
<u>Mehrnährstoffdünger</u>															
NPK-Dünger 15%+15P ₂ O ₅ +15K ₂ O			445	480 – 490	485	478	495 – 500	497		495 – 500	498		480 – 490	485	497
NPK-Dg. 6%+20%P ₂ O ₅ +30%K ₂ O+3%S															

	MV			BB			ST			TH			SN		
	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ
	<u>Kaliumdünger</u>														
60er Kali 60% K ₂ O	404 – 415	410	413	404 – 410	407	410	400 – 415	410	415	400 – 415	410	411	400 – 414	409	410
Kornkali 40% K ₂ O + 6% MgO + 4% S	330 – 335	333	338	335 – 350	341	341	338 – 350	343	340	340 – 350	345	341	340 – 347	343	341
Patentkali 30% K ₂ O +10% MgO +17% S	465		438	460		450	447 – 460	454		464			464		
<u>Phosphordünger</u>															
TSP 46% P ₂ O ₅	500 – 510	503	508	500 – 520	508	508	505 – 515	508	505	505 – 515	512	510	500 – 515	508	509
MAP 12% N + 52% P ₂ O ₅	620														
DAP 18% N + 46% P ₂ O ₅	620 – 635	625	621	625 – 640	633	629	635 – 645	641	641	639 – 655	645	645	630 – 655	643	647
P 40															
<u>Kalkdünger</u>															
Kohlensaurer Kalk 80 80% CaCO ₃	39			28			28		29	32			32		34
Ks. Kalk 85 80% CaCO ₃ +5%MgCO ₃															
Ks. K. 85 gran. 80% CaCO ₃ +5%MgCO ₃	41			29			29 – 29	29		33			33		36
Ks. MgKalk 85 70% CaCO ₃ +15%MgCO ₃															
Ks. MgKalk 85 50% CaCO ₃ +35%MgCO ₃	39			32			32 – 32	32	32	36			36		33
Ks. MgKalk 90 60% CaCO ₃ +30%MgCO ₃															

Bemerkungen: Siehe Seite 3

Käufer hoffen auf fallende Preise! Am internationalen Markt sind die Preise für Stickstoff- und Phosphordüngemittel deutlich zurückgegangen. Der Kaliumdüngerpreis schwächelt zumindest in Westeuropa. Hierzulande ist der Preisdruck am Düngemittelmarkt bislang nur begrenzt spürbar. Noch besteht Bedarf in dieser Saison, so dass Produzenten und Handel nicht gewillt sind, die Preise kräftig zurückzunehmen. Im Vergleich zum Vormonat März haben die Forderungen für granulierten Harnstoff mit Ureaseinhibitor und Kalkammonsalpeter jedoch bereits nachgegeben. Phosphor- und Kalidünger verharren auf dem Preisniveau des vergangenen Monats.

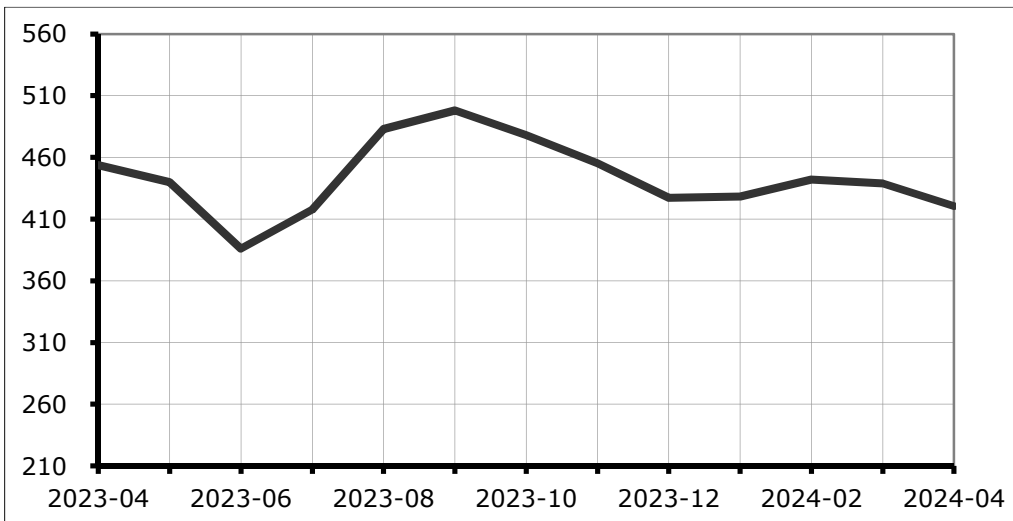
Die Vegetation ist im Vergleich zu den Vorjahren mindestens zwei Wochen voraus. Vielerorts sind die Landwirte derzeit beim Ausbringen der zweiten Stickstoffgabe zu Gerste und Weizen, regional ist diese bereits abgeschlossen. Der erste Grünlandschnitt erfolgt bereits gebietsweise und Grünschnittroggen wird auch schon gehäckselt. In etlichen Regionen ist reichlich Niederschlag gefallen. Die Wasserversorgung der Böden ist daher so gut wie lange nicht mehr. Die Maisaussaat hat angefangen, teils kommt zeitgleich der Zweitfruchtmais ins Feld. Aktuell hat arktische Kälte das Pflanzenwachstum etwas ausgebremst. Für den Mais, für das Grünland sowie für die 3. N-Gabe zum Weizen wird noch ein größerer Bedarf an Düngemitteln erwartet. In Abhängigkeit von der Witterung und vom Preis kaufen die Landwirte oft nur das Nötigste kurz vor dem Bedarf. Da die Abwicklung für Handel und Produzenten immer herausfordernder wird, ist gut beraten, wer so früh wie möglich bestellt. Der Monat Mai ist geprägt von diversen Feiertagen! Pünktliche Lieferung ist auch bei zeitiger Auftragsbestätigung leider keine Selbstverständlichkeit mehr.

Der Preis für **granulierten Harnstoff mit UI** liegt momentan im Schnitt bei 420 EUR/t im Streckengeschäft. Er wird damit 18 EUR/t niedriger als Ende März bewertet. Im April 2023 wurden für HAS mit UI 454 EUR/t gefordert. Der Preis für **Kalkammonsalpeter** ist ebenfalls zurückgegangen. Aktuell werden für KAS im Mittel 279 EUR/t (frei Hof Strecke) verlangt. Das sind 10 EUR/t weniger als im März dieses Jahres und 30 EUR/t weniger als im April des vergangenen Jahres. **AHL** hat mit 280 EUR/t im Vergleich zum Vormonat 4 EUR/t verloren. Im Vorjahr wurde AHL für 325 EUR/t angeboten.

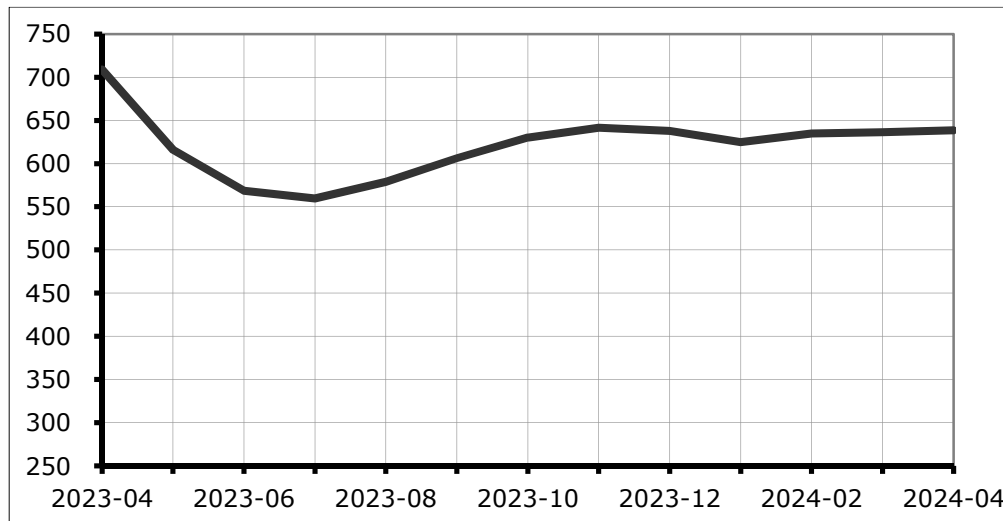
Diammonphosphat bleibt im Schnitt unverändert auf dem Vormonatspreis. Für DAP werden vom heimischen Handel weiterhin 637 EUR/t im Streckengeschäft verlangt. Damit ist er 70 EUR/t günstiger als im April 2023. Der Kaliumbedarf ist mit dem Ende der Grunddüngung derzeit gering. **60er Kali** gibt mit 409 EUR/t drei EUR/t zum Vormonat ab. Im Vorjahr wurden 661 EUR/t verlangt. **Kornkali** liegt mit 341 EUR/t nahezu exakt auf dem Preis des vergangenen Monats, er ist um 240 EUR/t billiger als im April 2023. Die neue Düngemittelkampagne rückt langsam in den Fokus der Marktbeteiligten. Bislang wird mehr gesprochen über die neue Saison, als gehandelt. Die Produzenten warten ab, der Handel positioniert sich. Die Auseinandersetzungen im Nahen Osten verunsichern den Markt.

Der Erzeugerpreis für Brotweizen Ernte 23 liegt in der 16. Kalenderwoche im Durchschnitt der ostdeutschen Bundesländer bei 180 EUR/t (Strecke ab Hof) und somit 50 EUR/t unter dem Preis des Vorjahres. Der ex- Ernte Preis 2024 bewegt sich mit 188 EUR/t knapp 45 EUR/t unter dem ex- Ernte Preis von 2023 (232 EUR/t). Raps hat mit 421 EUR/t ein um 25 EUR/t geringeres Niveau als im April 2023. Der Rapspreis für die kommende Ernte (ex- Ernte 24) liegt derzeit mit 425 EUR/t knapp 20 EUR/t unter dem Vorjahresniveau.

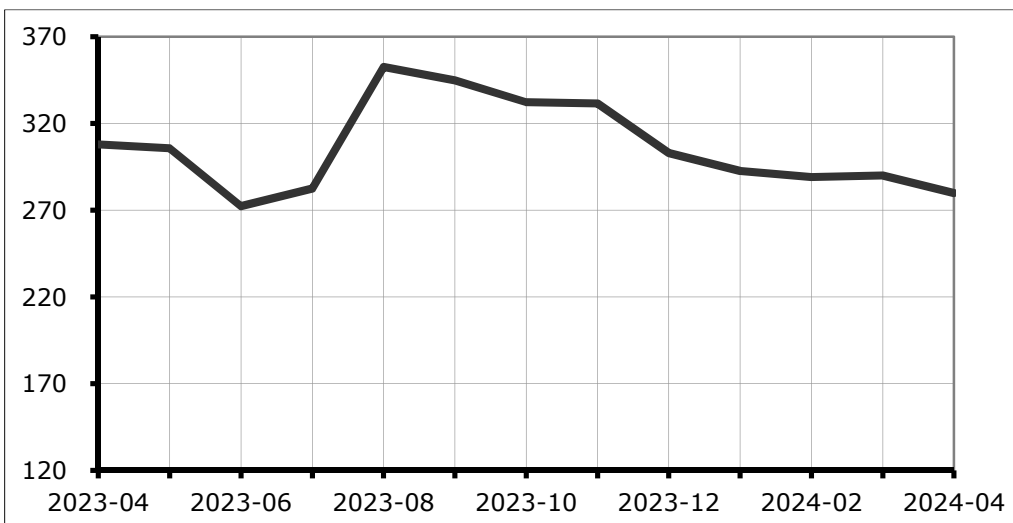
Harnstoff 46 gekörnt mit UI



DAP



KAS



Kornkali

